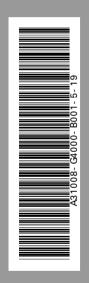
SIEMENS



Herausgegeben von Information and Communication mobile Haidenauplatz 1 D-81667 München

© Siemens AG 2002 All rights reserved. Subject to availability. Right of modification reserved. Printed in Germany. (03/2002)

Siemens Aktiengesellschaft http://www.my-siemens.com

Be inspired



Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

Best.-Nr.: A31008-G4000-B001-5-19

Kurzübersicht



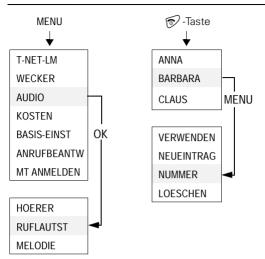
Das Display ist durch eine Folie geschützt. Ritte Schutzfolie abziehen!



Display-Symbole				
>>	Wahlwiederholung	← →	Nach links, rechts blättern	
\bigvee	Nachrichtentaste	1 1	Nach oben,un- ten blättern	
INT	Intern-Taste	\leftrightarrow	Löschtaste	
MENU	Menü-Taste	<u>\/</u>	Weckersignal	
OK	Bestätigen	()	Ladezustand	

tern aufrufen

Wichtige Menüs



MENU	Hauptmenü aufrufen
1 1	Blättern in Menüs,Telefonbuch
OK	Funktion/Eingabe bestätigen
INT	Zusatzmenü aufrufen
6	Funktionen abbrechen/beenden

Sicherheitshinweise \triangle



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene**, **aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein! D. h. niemals herkömmliche (nicht-aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen (dieses Hinweisschild befindet sich im Akkufach).



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden (dieses Hinweisschild befindet sich im Akkufach).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztoraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Das Mobilteil ist nicht spritzwassergeschützt.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht	
Wichtige Menüs	
Sicherheitshinweise	. 3
Mobilteil vorbereiten	
Verpackungsinhalt	.5.6.6
Mobilteil anmelden	. 8
Telefonieren Extern anrufen Intern anrufen Anruf annehmen Externes Gespräch verbinden, Rückfrage.	.9 .9
Wahlwiederholung	11
Telefonbuch und Netzanbieterliste	12
Einstellungen Wecker einstellen Hörer-Lautstärke Rufton-Lautstärke ("Klingelton"). Rufton-Melodie Akkuwarnton ein-/ausschalten Automatische Rufannahme ein-/aus In den Lieferzustand zurücksetzen	16 17 17 17 18 18
Anhang	
Kontakt mit Flüssigkeit Reichweite Service (Customer Care)	19 20
Stichwortverzeichnis	22
Garantio	22

Mobilteil vorbereiten

Verpackungsinhalt

Mobilteil Gigaset 4000 Classic, zwei Akkus, Ladeschale, Gürtelclip, Bedienungsanleitung.

Akkus einlegen (automat. Anmeldung)



- Akkus richtig gepolt einlegen siehe linkes Bild.
- Deckel auflegen und nach oben schieben, bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach unten schieben.



Bevor Sie Ihr Mobilteil nutzen, legen Sie es mit dem Display sichtbar nach oben in die Basis Gigaset 4010/4015 Classic. Nach etwa einer Minute wird die interne Nummer des Mobilteils auf dem Display angezeigt (z. B. "2").

Akkus laden



Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus ca. fünf Stunden in der Basis/Ladeschale liegen, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen der Akkus wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

- Akkus leer (Akkusymbol blinkt)
 Akkus ²/₃ geladen
- Akkus ¹/₃ geladen
- Akkus voll

Eine Übersicht der empfohlenen Akkutypen finden Sie im Anhang Seite 19.

- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach iedem Gespräch wieder in die Basis/ Ladeschale zurücklegen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird ein schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens: das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Damit der Ladezustand richtig angezeigt wird, sollten Sie das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche "Nasen" in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Zum Ein-/Ausschalten die Auflegen-Taste lang drücken. Sie hören einen Bestätigungston (Tonfolge aufsteigend).

Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Einlegen in die Basis/Ladeschale automatisch ein

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tastatur des Mobilteils "sperren", damit unbeabsichtigte Tastenbetätigungen ohne Auswirkung bleiben. Bei einem Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.



Zum Ein-/Ausschalten Taste lang drücken. Sie hören einen Bestätigungston (Tonfolge aufsteigend).

Anruf annehmen: Abheben-Taste (r) drücken.



Display-Sprache ändern

MENU	Menü öffnen.	
	Erst 9, dann 2 drücken und anschließend:	

Deutsch
Englisch
Französisch
Italienisch
Spanisch
Portugiesisch
Niederländisch
Dänisch
Norwegisch
Schwedisch
Finnisch
Tschechisch
Polnisch
Türkisch

Mobilteil anmelden

Damit Sie mit Ihrem Mobilteil telefonieren können, müssen Sie dieses mit seiner Basis "bekannt machen" (anmelden).

- Wenn Ihr Mobilteil bereits an einer anderen Basis angemeldet war,
- wenn Ihr Mobilteil an einer Gigaset-Basis der Vorgängerserie neu angemeldet werden soll (1000/2000er Basen: siehe entspr. 3000er Modelle).

Schritt 1: An der Basis bzw. am Basistelefon

Gigaset	Vorbereitung an Basis/-telefon
4010/4015	Taste an der Basisunterseite länger als 1 sek. drücken.
3010/3015	Die Paging-Taste ● der Basis so lange (etwa 10 Sekunden) drücken, bis Sie Sig- naltöne hören.
3020/25 3030/35 4030/35	Im Menü des Basistelefons Einstellungen, System-Einstell. und Gerät anmelden auswählen und mit OK bestätigen.
3070/75 4170/75	Die Anzeige (LED) drücken – sie blinkt während der Anmeldung.
Basen anderer Hersteller	Zur Anmeldung an "GAP-Basen" folgen Sie der jeweiligen Bedienungsanleitung (Schritt 2 und 3).

Schritt 2: Geben Sie Folgendes am Mobilteil ein:

MENU Menü öffnen

↓ MT ANMELDEN OK Auswählen und bestätigen.
PIN wird angezeigt.

Schritt 3: Geben Sie Folgendes am Mobilteil ein:

Die 4-stellige System-PIN (Liefereinstellung: 0000) eingeben und bestätigen.

Nach Eingabe der System-PIN sucht das Mobilteil nach einer Basis mit dieser PIN. Während des Suchens blinkt im Display MT ANMELDEN. Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück. Ihr Mobilteil ist jetzt einsatzbereit!

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe ins öffentliche Telefonnetz.

Rufnummer eingeben

Ggf. mit der Display-Taste ← einzelne Zeichen korrigieren.

Abheben-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

- Sie können auch zuerst die Abheben-Taste oducken und dann die Rufnummer eingeben jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.
- Mit der (R)-Taste können Sie eine Wahlpause eingeben (lang drücken). Beisp.: Auslandsverbindung.

Intern anrufen

Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen. Interne Anrufe sind kostenlos (z. B. innerhalb Ihrer Wohnung vom Hobbyraum in die Küche.

INT z. B. 2^{asc} Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

oder INT Prücken.

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

Anruf annehmen

Ihr Telefon klingelt (Rufton) und die Status-LED blinkt.



Abheben-Taste drücken

oder



das Mobilteil nur aus der Basis/ Ladeschale nehmen

(Lieferzustand: "Automatische Rufannahme")

Externes Gespräch verbinden. Rückfrage

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil verbinden oder intern eine Rückfrage halten.

INT Display-Taste drücken – der

externe Teilnehmer hört eine

Wartemelodie

Interne Rufnummer des Mobilz. B. **2**ABC

teils eingeben. Das Mobilteil wird

aerufen.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

Gespräch verbinden:

Ggf. Gespräch ankündigen und Auflegen-Taste drücken



oder

Rückfrage beenden:

Zum wartenden Teilnehmer zurückschalten

MENU Menii öffnen

ZURUECK

Tok Bestätigen.

Sie sind wieder mit dem wartenden externen Teilnehmer verbun-

den.

Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die fünf zuletzt gewählten Rufnummern oder Namen.

Rufnummer/Namen anzeigen.

Gewünschte Rufnummer/Namen

auswählen

Abheben-Taste drücken – die Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholungsliste löschen

Wahlwiederholungsliste öffnen.

MFNU Menü öffnen.

6MNO LOESCHEN? Ziffer 6 drücken und die Sicher-ОК

heitsabfrage bestätigen.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Rufnummer anzeigen.

Rufnummer auswählen und ■ MENU

Menü öffnen

Das Eingabefeld des Telefon-■ NR INS TB ОК

buchs öffnet sich.

Die Rufnummer ist bereits ein-

getragen.

ок Ggf. Rufnummer ändern und

bestätigen.

Ggf. Namen eingeben. (Eingabe von Buchstaben und Zeichen s.

Zeichentabelle)

OK Eingabe bestätigen

Telefonbuch und Netzanbieterliste

Das **Telefonbuch** (a) erleichtert Ihnen das Wählen von 20 Rufnummern.

In der **Netzanbieterliste** (3) können Sie die Vorwahlnummern (Call-by-Call) von Telefongesellschaften speichern, um kostenbewusst zu telefonieren.

Eintrag speichern

Telefonbuch/Netzanbieterliste öff-

nen.

MENU Menü öffnen.

NEUEINTRAG OK Auswählen und bestätigen.

Rufnummer eingeben und

bestätigen.

Namen eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe Zeichentabelle

Seite 14.

OK Eingabe bestätigen.

Mit Telefonbuch wählen

z. B. (3 DEF) (3 DEF)

Telefonbuch öffnen.

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben (z. B. für den Namen Emma – Anfangsbuchstabe "E"): die Taste [3] zwei mal drücken und mit der Taste | blättern. Die Namen sind alphabetisch

sortiert.

Abheben-Taste drücken. Die Ruf-

nummer wird gewählt.

Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Menü öffnen, VERWENDEN auswählen, die Nummer ergänzen/ändern und mit der Abheben-Taste 🕜 wählen.

Mit Netzanbieterliste wählen (Call-by-Call)

Mit dieser Funktion wird die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt ("Verketten").

Netzanbieterliste aufrufen.

↓ MENU Call-by-Call-Nummer auswählen.

VERWENDEN OK Bestätigen.

Rufnummer zum "Verketten"

einaeben.

oder (m) OK Rufnummer zum "Verketten"

auswählen und bestätigen.

C) Drücken.

Schnellwahl aus der Netzanhieterliste

Sie können sich aus der Netzanbieterliste acht Nummern für die Schnellwahl speichern. Dafür geben Sie **vor** dem Namen des Netzanbieters die Nummer (2–9) für die Schnellwahl ein

Speichern Sie einen neuen Eintrag und geben Sie die Nummer für die Schnellwahl einfach als erstes Zeichen ein.

Beispiel: Schnellwahl-Nummer 2 und danach den Namen des Netzanbieters.

Netzanbieterliste aufrufen.

■ MENU Netzanbieter auswählen und

Menü öffnen.

■ NUMMER **OK** Auswählen und bestätigen.

OK Rufnummer bestätigen.

← Die Schreibmarke an die erste

Position im Namensfeld setzen.

z. B. 4 x 2^{ABC} **OK** Schnellwahlnummer **2** eingeben

und bestätigen.

Mit der Schnellwahl wählen

z. B. **2**^{ABC} Taste **lange** drücken:

Die gespeicherte Netzanbieter-

nummer wird angezeigt.

z. B. Rufnummer zum "Verketten"

eingeben

oder OK Eintrag aus dem Telefonbuch auswählen und bestätigen.

auswanien und bestatigen.

Drücken

Zeichentabelle

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken:

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
100	Leer- zeichen	1				
2 ^{ABC}	А	В	С	2		
3 DEF	D	Е	F	3		
4 GHI	G	Н		4		
5 JKL	J	K	L	5		
6 _{MNO}	М	Ν	0	6		
7 PQRS	Р	Q	R	S	7	
8 ^{TUV}	Τ	U	V	8		
9 wxyz	W	Χ	Υ	Z	9	
0+	+	0	_		?	_
* 🗈	*	/	()	,	
#-	п					

Schreibmarke steuern mit ← → . Zeichen löschen mit ← J. Das Einfügen von Zeichen erfolgt immer links von der Schreibmarke (Cursor).

Reihenfolge der Sortierung

1. Leerzeichen	3. Buchstaben (alphabetisch)
2. Ziffern (0-9)	4. Restliche Zeichen

Mit einem voreingestellten Leerzeichen rutscht ein Eintrag an die erste Stelle (Beispiel: "Karla").

Telefonbucheintrag anzeigen und ändern

Telefonbuch öffnen.

z. B. (3^{III}) Anfangsbuchstaben des Namens

eingeben.

MENU Menü öffnen.

♦ NUMMER OK Auswählen und bestätigen.

Der Eintrag wird angezeigt.

Ggf. Rufnummer überschreiben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Zeichentabelle Seite 14

OK Eingaben bestätigen.

Namen überschreiben.

OK Eingaben bestätigen.

Einzelnen Eintrag aus Telefonbuch löschen

Telefonbuch öffnen.

z. B. 30EF 30EF Anfangsbuchstaben des Namens

eingeben.

MENU Menü öffnen.

↓ LOESCHEN **OK** Auswählen und bestätigen.

Einzelnen Eintrag aus Netzanbieterliste löschen

(🖦 Netzanbieterliste öffnen.

↓ MENU Rufnummer auswählen und

Menü öffnen

↓ LOESCHEN OK Auswählen und bestätigen.

Alle Einträge löschen

Telefonbuch/Netzanbieterliste

öffnen.

MENU Menü öffnen.

LOESCHEN? OK Ziffer 6 drücken und die Sicher-

heitsabfrage bestätigen.

Einstellungen

Wecker einstellen*

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

Voraussetzung hierfür ist die vorherige Einstellung der Uhrzeit.

Wecker aktivieren

Ist an Ihrem Mobilteil eine Weckzeit eingestellt (Sternchen-Symbol), klingelt es täglich zur gleichen Uhrzeit. Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

MENU Menü öffnen.

WECKER
 OK Auswählen und bestätigen (mit

gekennzeichnet).

(0+) (5-12) Stunden/Minuten eingeben. Beispiel hier: 6.15 Uhr.

← → Ggf. zu anderer Ziffer springen,

z. B. zum Korrigieren.

OK Speichern und beenden.

Im Ruhezustand des Mobilteils wird vor der Zeitangabe ein Sternchen angezeigt. Daran erkennen Sie, dass der Wecker gestellt ist.

Wecker deaktivieren

Der Wecker ist aktiviert, soll aber nicht klingeln.

MENU Menü öffnen.

■ WECKER OK Auswählen und bestätigen. Die Weckzeit ist deaktiviert, das Sternchen vor der Uhrzeitangabe

wird nicht mehr angezeigt.

Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Anruf signalisiert. Das Mobilteil klingelt und es blinkt die Status-LED (ca. 30 Sek.).

Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckruf auszuschalten.

^{*}wird nicht von allen Basen unterstützt

Hörer-Lautstärke

Sie können die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen – auch während eines Gesprächs.

MENII

Menü öffnen.

- **↓** AUDIO **OK**
- OK Auswählen und bestätigen.
 - HOERER
- OK Bestätigen.
- ♣ OK

Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Nummer wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

Rufton-Lautstärke ("Klingelton")

Sie können zwischen sieben Möglichkeiten wählen:

- Fünf Rufton-Lautstärken (1-5),
- "Crescendo"-Ruf (Lautstärke wird lauter: 6),
- Kein Rufton (Rufton aus: 0).

MENU

Menü öffnen.

- **↓** AUDIO **OI**
- OK Auswählen und bestätigen.
- **↓** RUFLAUTST (
- OK Auswählen und bestätigen.
- **■** OK

Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

Rufton-Melodie

Sie können zwischen zehn Melodien (1-10) wählen.

MENU

Menü öffnen

- **↓** AUDIO **OK**
 - OK Auswählen und bestätigen.
- **■** MELODIE **O**I
 - OK Auswählen und bestätigen.
- OK

Die aktuelle Melodie ertönt und die zugehörige Melodie-Nummer wird angezeigt. Gewünschte Melodie einstellen und bestätigen.

Akkuwarnton ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Funktion (Lieferzustand) werden Sie akustisch darauf hingewiesen, dass der Akku fast leer ist.

MENU Menü öffnen.

Funktion einschalten.

oder

9 Funktion ausschalten.

Automatische Rufannahme ein-/aus

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs aus der Ladeschale, ohne auf die Hörer-Taste ordrücken zu müssen (Lieferzustand).

MENU Menü öffnen.

9WNZ **1 1 1 2 1 2 2 3** Funktion einschalten.

oder gwx 100 0+ Funktion ausschalten.

In den Lieferzustand zurücksetzen

Das Telefonbuch, die Netzanbieterliste und die Anruferliste werden beim Zurücksetzen nicht gelöscht. Die Anmeldung an der Basis bleibt erhalten.

MENU Menü öffnen.

9wxz 3 DEF) Mit 9 und dann 3 die Prozedur

aufrufen.

RESET? **OK** Sicherheitsabfrage bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Hörer-Lautstärke	1
Rufton-Lautstärke ("Klingelton")	5
Rufton-Melodie	1
Automatische Rufannahme	ein
Akkuwarnton	ein
Display-Sprache	deutsch

Anhang

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Kontakt mit Flüssigkeit 🛕

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein.

auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort den Akku entnehmen.

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akku für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Empfohlene Akkus:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Saft RH 6 NiMH 1300 (1300 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
Panasonic 600 DT (600 mAh)	Panasonic Pro+ 1500 (1500 mAh)
Emmerich 700 (700mAh)	Sanyo HR-3U (1600 mAh)
	GP GP 130 AAHC (1300 mAh)
	Varta Phone Power (1300 mAh)
	Emmerich 1300 (1300 mAh)

Immer beide Akkus austauschen und nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller einlegen.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit in Stunden	Gesprächs- zeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 200	über 10	etwa 5,5
1200	bis zu 320	über 17	etwa 9
1600	bis zu 550	über 24	etwa 12

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.

Service (Customer Care)

Einfache und unkomplizierte Unterstützung bei Fragen zur Technik und zur Bedienung Ihres Gerätes erhalten Sie über unseren Online Support im Internet:

www.my-siemens.com/customercare

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Deutschland: Service Center* 01805 333 222

* 0.12 Euro/Minute

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Orginalerklärung

"We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registation number "Q810820M" in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured."

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

C€ 0682

Stichwortverzeichnis

A Akkus Betriebszeit 20	ein-/ausschalten 6 in Lieferzustand 18 Ladezeit 20
einlegen 5 empfohlene Akkus 19 laden 5 Ladezeit 20 Akkuwarnton 18	N Netzanbieterliste 12 Eintrag löschen 15 mit N. wählen 13
Anhang 19 Anmelden (Mobilteil) 8	P Pflege 19
Anruf annehmen 10 Anrufen 9 Automat. Rufannahme 18 C Call-by-Call 13 Customercare	R Reichweite 20 R-Taste 9 Rückfrage 10 Rufnummer 11 Rufton 17
(Service) 21 D Display-Sprache 7 E Einstellungen 16 Eintrag speichern 12	S Schnellwahl 13 Schreibmarke 14 Service (Customer Care) 21 Sprache einstellen 7
G Garantie 23 Gespräch verbinden 10 Gürtelclip 6 H	T Tastensperre 6 Telefonbuch 12 Eintrag löschen 15 mit T. wählen 12 Telefonbuch 215 Telefonbuch 215
Hörer-Lautstärke 17 K Klingelton 17 L	V Verbinden (Gespräch) 10 Verpackungsinhalt 5
Ladezeit der Akkus 20 Ladezustandsanzeige 5 Lautstärke 17 Lieferzustand 18	Wahlpause 9 Wahlwiederholung 11 Wecker 16
M Mobilteil anmelden 8 Retriebszeit 20	Weitergeben (Gespr.) 10 Z Zeichentabelle 14

Garantie

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in Deutschland erworbene Neugeräte.
 Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlavenhorst 88, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verlet-

- zung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung der Garantie wenden Sie sich bitte an Ihr Customer Care Center (siehe Seite 21).